

**Schweißzusatzwerkstoffe:****1. Produkt- und Firmenbezeichnung****1.1 Angaben zum Produkt****Produktart:**Massivdrahtelektroden zum  
Schweißen**Handelsnamen:****LAWI 42****1.2 Angaben zum Hersteller/Lieferanten**LAWITEX GmbH  
Hitdorfer Str. 10 c  
40764 Langenfeld**2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

## Beschreibung:

Nickelhaltige Kupfer-Aluminium-  
Legierung

## Gefährliche Inhaltsstoffe:

Cu	Al	Ni
7440-50-8	7429-90-5	7440-02-0
EINECS-Nr.: 2311596	2311004	2311114
Kennbuchstabe des Gefahrensymbols:		Xn
R-Sätze:		R40/43

**3. Mögliche Gefahren****Bezeichnung der Gefahren:**Beim Schweißen und Schleifen ent-  
stehen Rauche und Stäube. Es kann  
Nickel/-oxid entstehen, das als  
karzinogen eingestuft ist. Außerdem  
können Manganoxide, Feinstäube sowie  
Ozon entstehen.**4. Erste Hilfe Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

## Nach Einatmen:

An frischer Luft kräftig durch-  
atmen, erheblichen Rauchmengen  
Arzt konsultieren.

## Nach Hautkontakt:

Betroffene Hautpartie sorgfältig  
mit Seife waschen.

## Nach Augenkontakt:

Unter fließendem Wasser bei gut  
geöffnetem Lidspalt mehrere  
Minuten spülen und ggf. Arzt  
konsultieren.

## Nach Verschlucken:

entfällt

## Hinweis für den Arzt:

Überwachungsuntersuchung nach  
BG-Grundsatz G 39**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

## Geeignete Löschmittel:

nicht anwendbar, da die Produkte  
weder entzündbar noch explosions-  
fähig sind  
nicht anwendbar, bei Fremdbrand alle**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter****Freisetzung**

nicht anwendbar

**7. Handhabung und Lagerung****7.1 Handhabung**

## Hinweis zum sicheren Umgang:

Die UVV (VBG 15) ist einzuhalten

**7.2 Lagerung**

## Anforderungen an Lagerräume/Behälter:

Spezielle Anforderungen aus  
Gründen der Sicherheit bestehen  
nicht.

<b>8.</b>	<b>Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung</b>	
8.1	<b>Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen</b>	Er sind sie Maßnahmen gemäß 7.1 zu berücksichtigen.
8.2	<b>Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten</b>	
	<b>Bezeichnung des Stoffes</b>	<b>CAS-Nr.</b> <b>Grenzwert</b>
	Kupfer	7440-50-8      1 mg/m <sup>3</sup> (MAK) Gesamtstaub
	Kupferrauch	7440-50-8      0,1 mg/m <sup>3</sup> (MAK)
	Aluminium	7429-90-5      6 mg/m <sup>3</sup> (MAK)
	Nickel	7440-02-0      0,5 mg/m <sup>3</sup> (TRK) Gesamtst.
	Nickeloxide	1313-99-1      0,5 mg/m <sup>3</sup> (TRK) Gesamtst.
	Manganoxid (Mn <sub>3</sub> O <sub>4</sub> )	1317-35-7      1,0 mg/m <sup>3</sup> (MAK) Gesamtst.
	Feinstaub	-      6,0 mg/m <sup>3</sup> (MAK)
	Ozon	10028-15-6      0,2 mg/m <sup>3</sup> (MAK)
8.3	<b>Persönliche Schutzausrüstung</b>	
	Atem-, Hand-, Augen-, Körperschutz Schutz- und Hygienemaßnahmen:	siehe UVV (VBG 15) §27 im Arbeitsraum nicht essen, trinken und rauchen
<b>9.</b>	<b>Physikalische und chemische Eigenschaften</b>	
	Erscheinungsbild:	Massivdraht
	Sicherheitsrelevante Daten:	nicht zutreffend
<b>10.</b>	<b>Stabilität und Reaktivität</b>	
		Kontakt mit Säuren und Basen vermeiden. Produkt bis 900° C stabil.
<b>11.</b>	<b>Angaben zur Toxikologie</b>	siehe Punkt 3
<b>12.</b>	<b>Angaben zur Ökologie:</b>	
		Beim Betreiben der Absaugan- lagen gelten die Grenzwerte der TA-Luft. Sonstiges siehe Punkt 15.
<b>13.</b>	<b>Hinweise zur Entsorgung</b>	
	Produkt	
	Empfehlung	Stäube und in Absauganlagen abgeschiedene Partikel ordnungs- gemäß entsorgen. Übliche Metall- verschrottung der Produkte ist möglich.
	Abfallschlüssel-Nr.	31217 Filterstäube NE-metallhaltig 35315 sonstige NE-metallhaltige Reststoffe ohne Aluminium- und Magnesium-Abfälle. 18711 Papierfilter mit schädlichen Verunreinigungen vorwiegend anorganisch. Es besteht eine Nachweispflicht (Begleitscheinverfahren)
	Ungereinigte Verpackungen Pappkartons	Über Recycling entsorgen da nicht kontaminiert.
	Kunststoff	Über Recycling entsorgen da nicht kontaminiert.
<b>14.</b>	<b>Angaben zum Transport</b>	
	<b>Bemerkungen:</b>	Das Produkt ist kein Gefahren- gut im Sinne der Transportvorschriften.
<b>15.</b>	<b>Vorschriften</b>	
15.1	Kennzeichnung	<b>keine</b>
	Kennbuchstabe	entfällt
	Gefahrenbezeichnung	entfällt
	R-Sätze	entfällt
	S-Sätze	entfällt

---

**15.2 Nationale Vorschriften**

Hinweis zur Beschäftigungsbeschränkung

Störfall V:

Klassifizierung nach VbF:

Technische Anleitung Luft:

Wassergefährdungsklasse:

Sonstige Vorschriften:

nicht anwendbar

nicht anwendbar

nicht anwendbar

5 mg/m<sup>3</sup>, bei einem

Massenstrom &gt; 25 g/h

Gefährdung ist nicht zu erwarten.

Vorsicht beim Schweißen. Beachten Sie

Die Sicherheitsanweisungen Ihres

Betriebes. Diese sollten mit nationalen

Gesetzen/Verordnungen übereinstimmen

und auf den vom Lieferanten erhältlichen

Angaben beruhen.

---

**16. Sonstige Angaben**

Alle nationalen/örtlichen Vorschriften sind zu beachten. Die Angaben beziehen sich auf das ungebrauchte Produkt. Bei Gebrauch können gefährliche Produkte (Schweißrauch, Strahlung) entstehen. Die Angaben sind keine vertraglichen Zusicherungen von Produkteigenschaften. Sie stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse.

**Schrifttum:**

Unfallverhütungsvorschriften

(VBG 15) Schweißen Schneiden

und verwandte Verfahren

DVS-Merkblatt 1201: Absaugung

an Schweißarbeitsplätzen

DVS-Faltblätter zum Arbeitsschutz  
beim Schweißen

DVS-Fachbuch Unterweisung von

Schweißern im Arbeitsschutz

Kraume, Zober: Arbeitssicherheit

und Gesundheitsschutz in der

Schweißtechnik